

Auf einen Blick: Vorbereitungskurs zur Theoretischen Abschlussprüfung „andere Bewerber“

Dauer	komprimiert auf ein Schuljahr (Mitte Sept. bis Juli), jeden Samstag ganztägig plus einzelne Ferientage, als außerschulische Fortbildung, daher kostenpflichtig (Kosten auf Anfrage)
Prüfungen	8 schriftliche (6 „kleine“ + 2 zentrale) + 1 mündlich (PML) + 3 mündlich-praktische (Musik und Bewegung/ Kunst-Werken)
anschließend	Berufspraktikum (Anerkennungsjahr, u.U. in Teilzeit in 2 Jahren möglich)
Abschluss	staatlich anerkannte(r) Erzieher/Erzieherin, nach europäischem Qualifikationsrahmen

Zulassungsvoraussetzungen zur Theoret. Abschlussprüfung (FakO § 63 ff.) (a. + b. seit mind. 2 Jahren)

- a. **schulisch** mind. Mittlere Reife, auch über Quali + Berufsabschluss möglich
ggf. über Zeugnisanerkennung des Schulabschlusses (separates Verfahren)

- b. **beruflich**
 - a. abgeschlossene Ausbildung: sozialpädagogisch, pädagogisch, sozial-/ pflegerisch oder rehabilitativ
 - b. abgeschlossene Berufsausbildung (staatl. anerkannter Beruf) von mind. 2 Jahren Regelausbildungsdauer
(zusätzliche sozialpädagogische Praxis von 200 Stunden erforderlich!)
 - c. erfolgreich abgeschlossenes SPS oder SEJ
 - d. fachgebundene/ allg. Hochschulreife/ Fachhochschulreife (zusätzlich 200 Std. an Praxis erforderlich!)
 - e. *Sonderzulassung: mind. 4-jährige Erziehung eines minderjährigen Kindes im gemeinsamen Haushalt*

- c. **Praxiserfahrung** mindestens 6 Monate (Vollzeit bzw. auf Teilzeit umgerechnet) in einer sozialpädagog. Einrichtung = 720 Std.
(Stichtag: 1. März des Prüfungsjahres)

- d. Mindestalter: 25 Jahre (Stichtag 1. März des Prüfungsjahres)

- e. Beherrschung der deutschen Schriftsprache erforderlich und nachzuweisen über mind. ein B2- Zertifikat

Ulrich Schoedel - schoedel@kfaks-muenchen.de – 089/642051-19 (tel. Sprechzeiten s. www.kfaks.de/ausbildung/externe-bewerber/)